

# Johann Sebastian Bach Lösungen



1. Wer war Johann Sebastian Bach?  
**Er war ein deutscher Komponist und ein Orgel- und Klaviervirtuose des Barock.**
2. Wann und wo wurde Johann Sebastian Bach geboren?  
**Er wurde am 21. März 1685 in Eisenach geboren.**
3. Wie alt war Johann Sebastian Bach, als seine Eltern starben?  
**Er war 10 Jahre alt.**
4. Wo lebte J. S. Bach, nachdem seine Eltern gestorben waren?  
**Er lebte bei seinem Bruder Christoph.**
5. Wie viele Geschwister hatte J. S. Bach?  
**Er hatte 7 Geschwister.**
6. Wer waren die Bachs?  
**Sie waren angesehene städtische Spielleute und Hofmusiker.**
7. Welche Schule besuchte J. S. Bach?  
**Er besuchte die Michaelisschule in Lüneburg.**
8. Welche Ausbildung erhielt J. S. Bach bei seinem Bruder?  
**Er wurde zum Organisten ausgebildet.**
9. Warum verließ J. S. Bach mit 15 Jahren seinen Bruder?  
**Er verließ ihn, um in das Internat in Lüneburg einzutreten, welches Jungen mit guter Stimme unentgeltlich aufnahm.**
10. Welche Stelle nahm J. S. Bach 1703 in Arnstadt an?  
**Er nahm eine Stelle als Organist an.**
11. Warum bat J. S. Bach um vier Wochen Urlaub?  
**Er wollte eine Studienreise zum Orgelmeister Dietrich Buxtehude in Lübeck machen.**
12. Wen heiratete J. S. Bach?  
**Er heiratete seine entfernte Kusine Barbara Bach.**
13. Wie viele Kinder hatte J. S. Bach?  
**Er hatte 20 Kinder.**
14. Welche Gründe hatte J. S. Bach 1708, um von Mühlhausen wegzugehen?  
**Das moderne Orgelspiel gefiel dem Pastor nicht und J. S. Bach erhielt in Weimar das Angebot, Hoforganist zu werden.**
15. 1708 verbreitete sich sein Ruf als Komponist und Organist. Wo wurde J. S. Bach Hoforganist?  
**Er wurde in Weimar Hoforganist.**
16. J. S. Bach war Organist in Weimar. Was war hier im Vergleich zu seinen vorherigen Stellen anders?  
**J. S. Bachs Orgelspiel wurde vom Herzog in Weimar bewundert und dieser ließ ihm alle Freiheiten beim Komponieren.**
17. Wozu wurde J. S. Bach 1714 ernannt und verpflichtet?  
**Er wurde zum Konzertmeister ernannt und zum Dienst der Komposition neuer Kantaten für den Gottesdienst verpflichtet.**
18. Was ist das „Orgelbüchlein“?  
**Es ist eine Sammlung von Choralvorspielen.**
19. Warum musste J. S. Bach ins Gefängnis?  
**Er musste in Weimar ins Gefängnis, weil er sich weigerte, seinem Auftraggeber treu zu dienen. Er unterschrieb einen Vertrag als Hofkapellmeister des Fürsten Leopold von Anhalt-Köthen, hatte aber vorher nicht um seine Entlassung in Weimar gebeten.**
20. Warum zog J. S. Bach 1717 von Weimar weg?  
**J. S. Bach dachte, er würde die Stelle des ihm vorgesetzten verstorbenen Kapellmeisters erhalten, was aber nicht der Fall war. Er war enttäuscht und sah sich nach einer anderen Stelle um.**
21. J. S. Bach zog 1717 nach Köthen. Welche Erwartungen hatte man dort an ihn?  
**Man erwartete von J. S. Bach, dass er mit seiner Musik den Fürsten unterhielt.**
22. Welche zwei berühmten Werke hat J. S. in Köthen komponiert?  
**Das waren „die 6 Brandenburgischen Konzerte“ und „das wohltemperierte Klavier“.**
23. 1723 wurde J. S. Bach Thomaskantor und Musikdirektor aller Kirchen in Leipzig. Was gehörte zu seinen Pflichten?  
**Zu seinen Pflichten gehörte, dass er jeden Sonntag ein kirchenmusikalisches Werk zu vorgegebenen Bibeltexten aufführen musste.**
24. Welche zwei großen Werke hat er in Leipzig komponiert?  
**Das waren „das musikalische Opfer“ und „die Kunst der Fuge“.**
25. Was machte J. S. Bach 1729, um seine finanzielle Situation zu verbessern?  
**Er übernahm ein Orchester „Collegium Musicum“ und komponierte dafür Orchesterwerke und Konzertstücke.**
26. Wozu wurde J. S. Bach 1736 ernannt?  
**Er wurde zum „Churfürstlich-sächsischen Hofkompositeur“ ernannt.**

# Johann Sebastian Bach Lösungen



27. Welcher König lud J. S. Bach 1747 ins Potsdamer Schloss ein?  
**Das war König Friedrich II.**
28. Unter welcher Krankheit litt J. S. Bach in seinen späten Jahren?  
**Er litt am Star und erblindete.**
29. Wann starb J. S. Bach?  
**Er starb am 28. Juli 1750 in Leipzig.**
30. Welche Instrumente beherrschte J. S. Bach?  
**Er beherrschte das Cembalo, die Geige, die Orgel und das Klavier.**
31. Welches Instrument war sein erstes?  
**Das war eine Vogelpfeife von seiner Mutter.**
32. Wodurch sind seine Werke gekennzeichnet?  
**Sie sind von dynamischer Melodik sowie einem hohen Maß an Ausdruck und Harmonie gekennzeichnet.**
33. Welches Musikinstrument liebte J. S. Bach?  
**Er liebte die Orgel.**
34. Was beherrschte J. S. Bach alles?  
**Er beherrschte alle musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten seiner Zeit mit Ausnahme der Oper und setzte für jede weitere Entwicklung der Musik Ordnungen und Anregungen.**
35. Wie komponierte J. S. Bach?  
**Er tüftelte viel und seine Werke folgen bestimmten Gesetzen.**
36. Was war seine Komposition, die offiziell gedruckt wurde?  
**Das war die feierliche Ratswahlkantate Gott ist mein König, die 1708 in Mühlhausen im Druck erschien.**
37. Wie viele Musikwerke schuf J. S. Bach?  
**Er schuf über 1000 Musikwerke.**
38. Wie viele Kantaten erschuf J. S. Bach?  
**Er erschuf für die Kirche und weltliche Feste weit über 200 Kantaten, die bis heute erhalten geblieben sind.**
39. Was ist eine Kantate?  
**Cantare heißt singen. Sie ist ein Werk für Gesang mit Instrumentalbegleitung und besteht aus Chorälen, Chorsätzen und Arien.**
40. Welche besonderen Stücke entstanden 1717, als J. S. Bach Kapellmeister und Direktor der Kammermusik in Köthen war?  
**Es entstanden Stücke weltlicher Instrumentalmusik, wie z. B. die Brandenburgische Konzerte oder die Kammermusik für Flöte, Violine und Cembalo.**
41. Für wen komponierte J. S. Bach?  
**Er komponierte für Ensembles, für Soloinstrumente und zudem Kirchenkantaten.**
42. Wie viele Brandenburgische Konzerte komponierte J. S. Bach?  
**Er komponierte 6 Stück.**
43. Was komponierte J. S. Bach nicht?  
**Er komponierte keine Opern.**
44. Wie viele Orchestersuiten sind von J. S. Bach erhalten?  
**Es sind 4 Orchestersuiten.**
45. Nenne berühmte Werke von J. S. Bach!  
**Die Matthäus-Passion, die Johannes-Passion, die h-moll-Messe, das Weihnachts-Oratorium, das wohltemperierte Klavier, die Kunst der Fuge und die Brandenburgischen Konzerte.**
46. Welches Werk von Bach handelte von der Leidensgeschichte Jesu?  
**Das ist die Matthäus-Passion.**
47. Welche Komposition war eine besondere Spezialität von J. S. Bach?  
**Die Komposition von Fugen.**
48. Warum wurde J. S. Bach oft als Meister der Fuge bezeichnet?  
**Der Komponist, J. S. Bach machte sich den Spaß oder setzte sich zumindest die Aufgabe, mehrere Stimmen in gleichzeitigem Wettstreit miteinander antreten zu lassen. Zur gleichen Zeit erklingen verschiedene Rhythmen und Töne und jede Stimme ist voneinander unabhängig.**
49. Was verwendete J. S. Bach in der „Kunst der Fuge“?  
**Es verwendete eine Sammlung von 14 Fugen und 4 Kanons.**
50. Wie lautet die "Bach-Zahl" (=Buchstabensumme)?  
**Sie lautet 14: B+A+C+H =14 und dies ist die Zahl, mit der J. S. Bach ausgiebig gespielt hat.**
51. Wo findet sich die Zahl 14 bei J. S. Bach?  
**Sie findet sich in einer ganzen Reihe von J. S. Bachs Kompositionen, dem Bachpokal und auf dem Haußmann-Portrait.**
52. Nenne noch 4 weitere Komponisten aus der Zeit des Barock!  
**Arcangelo Corelli, Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel und Tomaso Albinoni.**